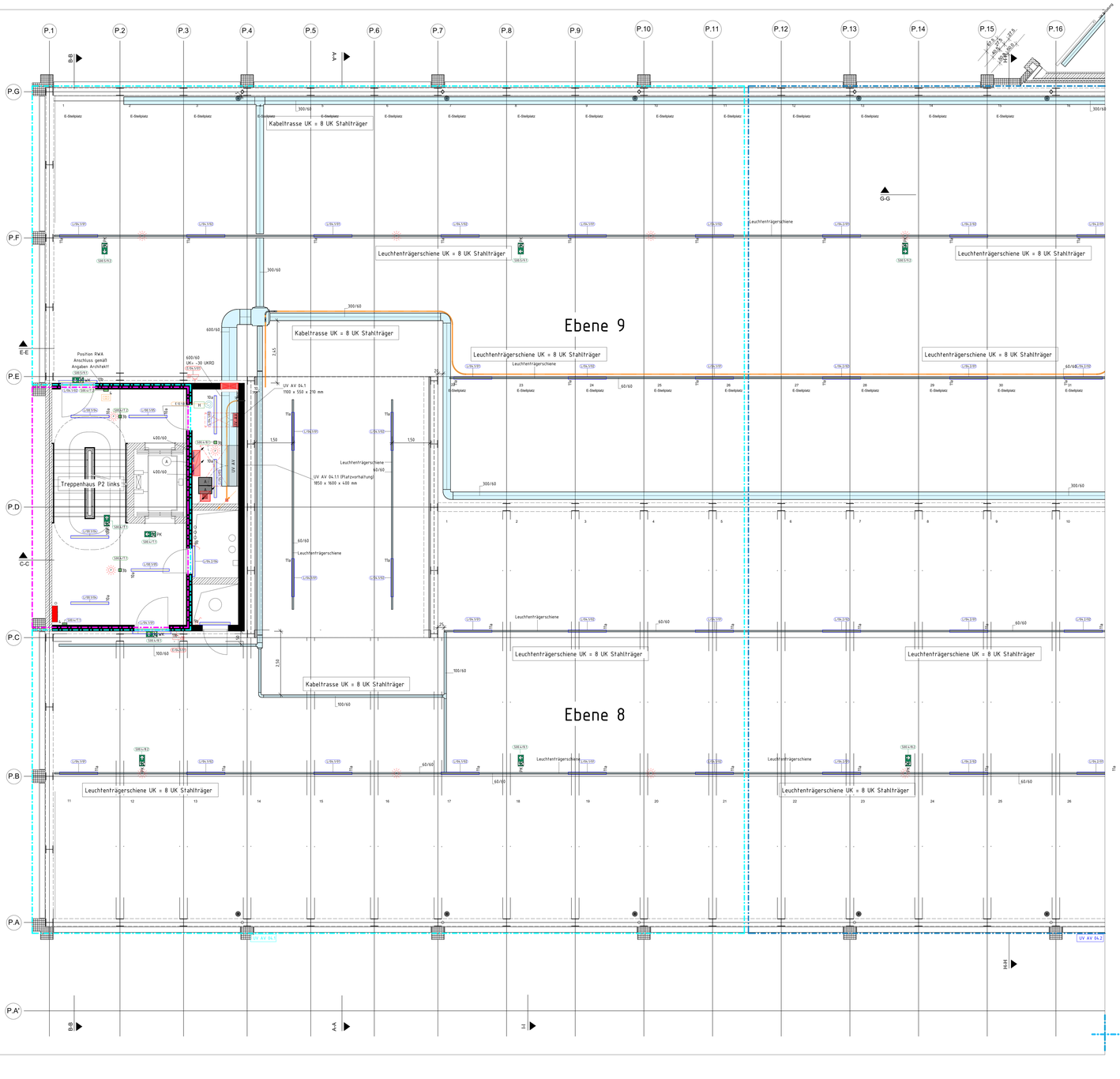


ABKÜRZUNGEN MONTAGEART

AB	Anbau	EB	Einbau
AP	Auf- Putz	PE	Abgependelte Montage
BA	Bodenaufbau	RE	Reihenreihbau
BE	Bodeneinbau	UP	Unter- Putz
BT	Bodentank	WA	Wand Anbau
DA	Deckenanbau	WE	Wand Einbau
DE	Deckeneinbau		

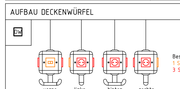
ABKÜRZUNGEN ELEKTRO-, KOMMUNIKAT-, SICHERH,- U. INFORMATIONSTECHNIK

A	Arbeitssteckdose	LBE	lineares Rauchmeldesystem Melder
ASP	Automationsschwerpunkt	LPR	lineares Rauchmeldesystem Bedieneinheit
AV	Allgemeinversorgung	M	Mikrowelle
AZ	Außenzapfstelle	MSE	Motorsteuereinheit
BW	Berührungslose Waschtischarmatur	NT	Nachspeisung Tank
BEL	Beleuchtungsverhaltung	NSRS	Notfall- und Sicherheits-Reaktion-System
BSV	Brandschutzverhang	PB	Präsenzmelder Sanitäre Bereiche
DBWA	Berührungslose Duscharmatur	PE	Präsenzmelder E-Line
DLE	Durchlauferhitzer	PF	Präsenzmelder Flur
DRB	digitale Raumbedienstoffring	RBG	Raumbedienger/at
DU	Dunstabzugshaube	RLT	Anschluss Raumluftrechnik
DW	Deckenwürfel	RWA	Rauch und Wärmeabzug
FR	Feuchtraum	RSV	Rauchschutzverhang
FSA	Feststellanlage	RAS	Rauchansaugsystem
F	Feuerlöscher	SP	Spülung
GA	Gebäudeautomation	SPR	Sprinklertechnik
GE	Geschirrspüler	SV	Sicherheitsversorgung
H	Herd	TA	Tür Auf Taster
HS	Hygienespülung	T	Trockner
HKV	Heizkreisverteiler	U	Urinal
KLT	Anschluss Kälteanlage	UP	Unter- Putz
KV	Kleinkreisverteiler	W	Waschmaschine
LWL	Lichtwellenleiheit	WA	Wasserspender

LEGENDE ELEKTRO-, KOMMUNIKAT-, SICHERH,- U. INFORMATIONSTECHNIK

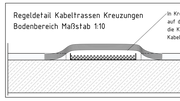
	Taster AP/UP		Kabeltrasse/Kabelleiter Allgemeinversorgung Höhe 60 mm
	Ausschalter AP/UP		Kabeltrasse/Kabelleiter Kommunikationstechnik Höhe 60 mm
	Anschlusskabel Reserve 2 m lang		Kabeltrasse/Kabelleiter Funktionserhalt Höhe 60 mm
MSE	Festanschluss 230V für MSE / Gewerk GA		Kabeltrasse auf dem Boden Kommunikationstechnik Höhe 60 mm
	Präsenzmelder Decke/Wand		Kabeltrasse auf dem Boden Allgemeinversorgung Höhe 60 mm
	Schutzkontakt-Steckdose 400V AP/UP		Kabelweg in Funktionserhalt
	Schutzk.-Steckdose 1-fach 230V AP/UP		Kabelweg Sammelhalter
	Schutzk.-Steckdose 2-fach 230V AP/DA		Stromschiene
	Schutzk.-Steckdose 2-fach 230V UP		Brüstungskanal
	Schutzk.-Steckdose 3-fach 230V AP/DA		geschlossener Metallkanal bedeutig geerdet
	Schutzk.-Steckdose 3-fach 230V UP	GHV	Gebäudehauptverteilung
	Schutzk.-Steckdose 1-fach 230V Feuchtraum m. Deckel	UV	Elektroverteilung Allgemeinversorgung
	Schutzk.-Steckdose 2-fach 230V Feuchtraum m. Deckel	SV	Elektroverteilung Sicherheitsversorgung
E	Festanschluss 230 V	GAV	Elektroverteilung Gebäudeautomation
	Festanschluss 400 V	EDV	EDV Schrank
TAB	Tableau	SBV	Sicherheitsbeleuchtungsanlage
	Wetterstation	BMZ	Brandmeldeanzentrale
LWL	LWL Anschlussdose Einmoden LWL Easern (LC-Buchse)	BMZ	Brandmelde- Unterzentrale
	RJ45 Anschlussdose Cat.6A 1-Port AP/UP	BGS	BOS-Zentrale/BOS-Repeater (Unterzentrale)
	RJ45 WLAN Anschlussdose Cat.6A AP/UP	X	Platzvorhaltung Schaltschrank
	RJ45 Anschlussdose Cat.6A 2-Port AP/UP		Promat Einhausung
	RJ45 Anschlussdose Cat.6A 2-Port AP/UP		Photovoltaik Modul
	Displayport Anschlussdose AP/UP	WR	Photovoltaik Wechselrichter
	HDMI Anschlussdose AP/UP		Potentialausgleich
	USB Anschlussdose AP/UP	PAS	Potentialausgleichschiene
	Cat 7A 4x2x AWG 22 Reserve Kabel		Blitzleuchte EMA
	Cat 7A 4x2x AWG 22 Reserve Kabel Zutrittskontrolle	AT	Notruf Abstelltaster
H	Kommunikationsgerät ZuKo Online Integration (HLB)	ZT	Notruf Zugtaster
RBG	Raumbedienger/at (Gewerk HZG/GA)	QZ	Notruf Melderelais
	NGRS Gegensprechanlage		Notruf Blitzleuchte mit Sounder
	Gegensprechanlage, Video, aussen		Notruf Netzgerät mit Batterie
	Gegensprechanlage, Video, innen		Schutzk.-Steckdose 1-fach UP 230V Medientechnik
ZK	Gegensprechanlage, Zutrittskontrolle, aufen		Schutzk.-Steckdose 3-fach UP 230V Medientechnik
	Gegensprechstelle mit Summer		Schutzk.-Steckdose 3-fach AP/DA 230V Medientechnik
SW	Switch Evakuierungs Sprechstellen		RJ45 Anschlussdose Cat.6A 1-Port UP Medientechnik
	Blitzleuchte		RJ45 Anschlussdose Cat.6A 2-Port UP Medientechnik
FSD	Feuerwehrschlüsseldepot	LWL	LWL Anschlussdose DA Medientechnik (LC-Duplex)
FIBS	Feuerwehrinformationsbedienger/at		Nichtautomatischer Melder Druckknopf Rauchabzug / Rauchschutzverhänge
FSE	Feuerwehrfreischaltelement	RWA	Rauch- und Wärmeabzug Zentrale
	Multisensormelder	RSV	Rauchschutzverhänge Zentrale
	Multisensormelder mit Sounder	H	Anschluss RWA Motor Fenster Position gem. Angaben Architekt (Übergabebox)
K	Koppler / Ansteuerung Brandmeldeanlage		Jalousieschalter, Fensterlüftung RWA
	Brandmelder in Zwischendecke		Fenster, Position gem. Angaben Architekt Schwanenhals Kabel Dachdurchführung
LRM	Lineares Rauchmeldersystem		**Objektfunk Hilfsleitenkabel 9/8" 50 Ohm (Befestigungsmaterial in PP0)**
LPR	Lineares Rauchmeldesystem Prisma		
RAS	Rauchansaugsystem	FGB	Objektfunk Feuerwehr Bediensystem
	Rauchansaugsystem Ansaugöffnung 3 mm		Objektfunk Antenne
	Rauchansaugsystem Prüföffnung 6 mm	USS	Überspannungsschutz bei Gebäudeeintritt
	BMA Netzteil mit Akkupufferung 600x464x215 mm		RAS Rauchansaugsystem Ansaugrohr
RO (E) 60/60	Revisionsöffnung 600 x 600 (Abhangdecke)		Linearer Rauchmelder Laser Detektionsstrecke
	Brandschott (Abmessungen siehe S+D Pl.)		Erdungsseil
	Durchbruch (Abmessungen siehe S+D Pl.)		

AUFBAU DECKENWÜRFEL

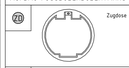


Bestückung des Deckenwürfels (DW)_
1 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (3 Ports)
3 Stck. Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Regeldetail Kabeltrassen Kreuzungen Bodenbereich Maßstab 1:10



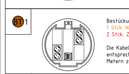
AUFBAU FUSSBODENBODENTANKS



Zugdose

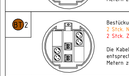


Vorhaltung für Fußbodenebenen Bodentank.
Bei Bedarf kann an dieser Position zusätzlich ein Ausschnitt für einen Fußbodenebenen Bodentank erstellt werden.



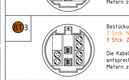
Bestückung der Fußbodenebenen Bodentanks Typ 1:
1 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (3 Ports)
2 Stck. Zweifach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Die Kabellängen für die Nachbar Bodentanks Typ 0 sind entsprechend von der Kabelführung in der Länge von 2 Metern zus. passend vorzuhalten.



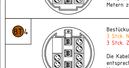
Bestückung der Fußbodenebenen Bodentanks Typ 2:
2 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (6 Ports)
2 Stck. Zweifach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Die Kabellängen für die Nachbar Bodentanks Typ 0 sind entsprechend von der Kabelführung in der Länge von 2 Metern zus. passend vorzuhalten.



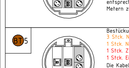
Bestückung der Fußbodenebenen Bodentanks Typ 3:
3 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (9 Ports)
3 Stck. Zweifach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Die Kabellängen für die Nachbar Bodentanks Typ 0 sind entsprechend von der Kabelführung in der Länge von 2 Metern zus. passend vorzuhalten.



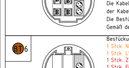
Bestückung der Fußbodenebenen Bodentanks Typ 4:
3 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (9 Ports)
3 Stck. Zweifach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Die Kabellängen für die Nachbar Bodentanks Typ 0 sind entsprechend von der Kabelführung in der Länge von 2 Metern zus. passend vorzuhalten.



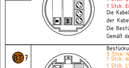
Bestückung der Fußbodenebenen Bodentanks Typ 5 (Medientechnik):
1 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (6 Ports)
1 Stck. Netzwerkanzeigebox RJ45 (1 Ports)
1 Stck. Zweifach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)
1 Stck. Einfach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Die Kabelängen für die Nachbar Bodentanks Typ 0 sind entsprechend von der Kabelführung in der Länge von 2 Metern zus. passend vorzuhalten.
Die Bestückung des Bodentanks kann abweichen!
Gemäß der Beschriftung im Grundriss ausstatten!



Bestückung der Fußbodenebenen Bodentanks Typ 6 (Medientechnik):
1 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (6 Ports)
1 Stck. LWL Einzeldose (1 Ports)
1 Stck. Zweifach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)
1 Stck. Einfach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Die Kabelängen für die Nachbar Bodentanks Typ 0 sind entsprechend von der Kabelführung in der Länge von 2 Metern zus. passend vorzuhalten.
Die Bestückung des Bodentanks kann abweichen!
Gemäß der Beschriftung im Grundriss ausstatten!



Bestückung der Fußbodenebenen Bodentanks Typ 7 (Medientechnik):
1 Stck. Netzwerkbuchsenbox RJ45 (6 Ports)
1 Stck. Netzwerkanzeigebox RJ45 (1 Ports)
1 Stck. LWL Einzeldose (1 Ports)
1 Stck. Zweifach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)
1 Stck. Einfach-Schukosteckdose 230V (AV-Netz)

Die Kabelängen für die Nachbar Bodentanks Typ 0 sind entsprechend von der Kabelführung in der Länge von 2 Metern zus. passend vorzuhalten.
Die Bestückung des Bodentanks kann abweichen!
Gemäß der Beschriftung im Grundriss ausstatten!

LEGENDE BELEUCHTUNG / SICHERHEITSBELEUCHTUNG

Anmerkungen Beleuchtung:
Anordnung der Leuchten in den Technikzentralen nach Montage der TGA-Komponenten!
Einbauöffnungen und Maße der Leuchten können von den tatsächlich angebotenen Leuchten abweichen daher sind vor dem Erstellen der Einbauöffnungen für Leuchten die Einbaumaße / Öffnungsmaße mit dem Errichter/Architekt zu klären bzw. mit den angebotenen Leuchten abzugleichen!

Die Leuchtenbänder werden im allgemeinen mittig der Fenster ausgerichtet!

Typ		
	1a	Pendelleuchte Lichtschienensystem Modular, L 350 mm / UGR 19 / IP 20 (Büros, Seminarräume, Labore etc.)
	1b	Pendelleuchte Lichtschienensystem Modular, L 1500 mm / UGR 19 / IP 20 (Büros, Seminarräume, Labore etc.)
	1c	Pendelleuchte Lichtschienensystem Modular, L 350 mm / IP 20 (Flure, Wartebereich etc.)
	1d	Pendelleuchte Lichtschienensystem Modular, L 1500 mm / IP 20 (Flure, Wartebereich etc.)
	2	Anbauleuchte Lichtschienensystem Modular, L 1500 mm / IP 20 (Treppenhäuser)
	3	Pendelleuchte Lichtschienensystem Modular, L 1500 mm / IP 65 (Versuchshallen)
	4a	Pendelleuchte, rund / D 300 mm / 1100 lm (im WC Foyer EG)
	4b	Pendelleuchte, rund / D 300 mm / 1500 lm (im WC Bereiche)
	5	Deckeneinbauleuchte, eckig / L 300 x B 300 mm (Türnischen)
	6	Einbauleuchte, rund (Wendeltreppe Turm)
	7	Wallanlieftstrahler (Foyer) - Pendelmontage
	8	Ringleuchte, D 2000 mm (Wartebereich 1.OG)
	9a	Wanneleuchte - Anbau oder Pendel, L 1200 mm (Technikbereiche, Schächte)
	9b	Wanneleuchte - Wandanbau, L 1200 mm (Technikbereiche, Schächte) waagerecht oder senkrecht Montage
	10a	Wanneleuchte - Anbau oder Pendel, L 1500 mm (Technikbereiche, Lagerbereiche etc. / Teilweise Montage an Leuchtenträgerschiene)
	10b	Wanneleuchte - Wandanbau, L 1500 mm (Technikbereiche, Lagerbereiche)
	10c	Wanneleuchte - Wandanbau, asymetrisch, L 1500 mm (Versuchsterrasse)
	11a	Anbauleuchte, L 1500 mm /4400 lm (Parkhaus) Decke, Pendel
	11b	Anbauleuchte - Wand, L 1500 mm /4400 lm (Parkhaus)
	11c	Anbauleuchte, L 1500 mm /8100 lm (Einfahrt Parkhaus)
	12	Anbauleuchte, rund / D 150 mm (Außenbereich Eingang Turm)
	13	Wandleuchte, rund (Spot) / L 200 x D 175 mm / inkl. Notlichtfunktion und Schwenkbar (Außenbereich Innenhof)
	14	Wandleuchte, oval / L 250 x B 150 mm (Wartungsweg Dach) inkl. Notlichtfunktion
	1a	Einbau - Sicherheitsbeleuchtung, Fläche (in Lichtschienensystem, IP20)
	1b	Einbau - Sicherheitsbeleuchtung, Rettungsweg (in Lichtschienensystem, IP20)
	2	Einbau - Sicherheitsbeleuchtung, Fläche (in Lichtschienensystem, IP65)
	3a	Anbau - Sicherheitsbeleuchtung, Fläche (an Rohdecke oder Trägerschiene)
	3b	Anbau - Sicherheitsbeleuchtung, Rettungsweg (an Rohdecke oder Trägerschiene)
	4	Wandanbau - Sicherheitsbeleuchtung, 5 Lux (sicherheitstechnische Einrichtungen)
	5	Anbau - Sicherheitsbeleuchtung, Strahler (Foyer)
	6	Wandanbau - Sicherheitsbeleuchtung (Versuchsterrasse)
		Sicherheitsbeleuchtung in der Allgemeinbeleuchtung integriert
WG	WG	Rettungszeichen - Scheibenleuchte, Wandmontage (EG - OG`s)
PG	PG	Rettungszeichen - Scheibenleuchte, Seilmontage (Flure EG - OG`s)
DG	DG	Rettungszeichen - Scheibenleuchte, Deckenmontage (Flure EG - OG`s)
WK	WK	Rettungszeichen - Kunststoffleuchte, Wandmontage / IP40 (Flure KG, Technikräume)
PK	PK	Rettungszeichen - Kunststoffleuchte, Seilmontage / IP40 (Flure KG, Technikräume)
DK	DK	Rettungszeichen - Kunststoffleuchte, Deckenmontage / IP40 (Flure KG, Technikräume)
WK65	WK65	Rettungszeichen - Kunststoffleuchte, Wandmontage / IP65 (Türen KG, Technikräume)
WEX	WEX	Rettungszeichen - Kunststoffleuchte, Wandmontage / Ex-Geschützt
DEX	DEX	Rettungszeichen - Kunststoffleuchte, Deckenmontage / Ex-Geschützt
PEX	PEX	Rettungszeichen - Kunststoffleuchte, Seilmontage / Ex-Geschützt
WD	WD	Dynamische - Rettungszeichenleuchte - Alulleuchte, Wandmontage (Brandwand)

W: Wandmontage, P: Pendel/Seilmontage, D: Deckenmontage, G: Glas, K: Kunststoff

HINWEIS ZUR AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Ergänzend zu der in den Grundrissen dargestellten Elektroinstallation sind unter anderen die Übersichtsschemata, Berechnungsunterlagen und Wandabwicklungen vom Architekten zu beachten.

Hinweis zu Abkürzungen, Symbolkennungen:
Alle Höhenangaben beziehen sich auf Mitte Dose über OKFFB, sofern nicht anders angegeben ist.

- Taster oder Schalter, allg.: h= 1,05 m
- bei Kombinationen bis einschl. 3 Dosen: h= 1,05 m Mitte oberster Dose
- Multimediaanschluss/DV-Steckdose: h= 0,30 m
- Steckdose/Putzsteckdose: h= 0,30 m
- AZ: + an Decke
- ZWD: + in Zwischendecke

Der Installationsabstand für Schalter, Steckdosen etc. von der lichten Türöffnung beträgt mittig 0,15 m

Hinweis zu Abkürzungen, Symbolkennungen:

- DLE – Festanschluss Durchlauferhitzer: h= 0,40 m
- – Schutzk.-Steckdose Mikrowelle: h= 1,15 m
- – Schutzk.-Steckdose Kühlschrank: h= 0,60 m
- – Herdanschluss: h= 0,60 m
- GE – Schutzk.-Steckd. Geschirrspülmaschinene: h= 0,60 m
- DU – Schutzk.-Steckdose Dunstabzugshaube: h= 2,20 m
- A – Arbeitssteckdose: h= 1,15 m
- Bel. – Küchenschrankbeleuchtung: h= 2,20 m
- – Feuchtraumsteckdose h= 1,15 m
- TH – Raumthermostat h= 1,40 m

Hinweis zur Küchenplanung:
Die genaue Positionierung der Steckdosen und Schalter ist der Küchenplanung zu entnehmen

Allgeneine Hinweise:

- Mauerwerkschlitze sind entsprechend DIN 1053 herzustellen.
- Durchführungen von Elektroleitungen usw. durch Decken und Wänden, mit Anforderungen an den Brandschutz, müssen entsprechend der LAR hergestellt werden.
- Die Abstimmpläne sind schalldicht zu verschließen.
- Die Montage- und Werkplanung ist in Übereinstimmung mit den Unterlagen anderer Fachplaner (z.B HLS-, Fassaden-, Küchenplanung, Fachlasseroplanung, Sonnenschutz) zu überprüfen.
- Ausführungsgründe sind keine Mehrlagegründung nach VOB/C, Ziffer 3.12.
- Die Montageplanung ist vom Unternehmer selbst zu erstellen, und dem Auftraggebern rechtzeitig zur Freigabe vorzulegen.

HINWEISE/ANMERKUNGEN AUSFÜHRUNGSPLANUNG

- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem letztgültigen Architektenplan!
- Baulichkeiten insbesondere Schütze und Durchbrüche sind vor Baubeginn zu überprüfen!
- Grundsätzlich sind vorhandene Schütze und Durchbrüche in Abstimmung mit den anderen Gewerken zu verwenden!
- Zusätzliche Strem- und Kernbohrarbeiten, Konstuktionen und Sonderaufhängungen sind zwingend mit dem Tragwerksplaner und der örtlichen Bauleitung abzustimmen!
- Die genauen Lagen von Deckeneinbauten sind den Deckenspiegelplan des Architekten zu entnehmen!
- Bei Unstimmigkeiten ist die Bauleitung zu informieren!
- Dieser Plan ist kein Ersatz für die Werks- und Montageplanung der ausführenden Firma!
- Brandschotte sind grundsätzlich gemäß Zulassungsbescheid und bauaufsichtlichen Prüfzeugnis herzustellen!
- In den Schächten mit Gitterrosten, kommt ein Rauchfanglloch 1 x 1 m für die Montage der Brandmelder.
  An diesem Blech werden auch die Sicherheitsbeleuchtung und der Bewegungsmelder montiert.
- Durchtahrtshöhe im Parkhaus von 2 m ist einzuhalten.
- Montagehinweis:
  Aufputzinstallation in den Bereichen Treppenhauser, Versuchshalle EG und die Besprechungsräume in 1.OG sind mit Stahl-Panzerrohr auszustatten.
  Alle anderen Bereiche sind mit Kabelstatt-Panzerohr auszustatten.
- Kabeltrassen sind vor- und hinter Beton/Trockenbau und Mauerwerkswänden mit einem Abstand von 10 cm zur Wand zu verbrechen.
- Innerhalb des Gebäudes werden die Kabeltrassen durch das Gewerk GA mitgeführt.
  Gefern in einzelnen Räumen und Bereichen nicht anders beschrieben und aus zulassungstechnischen Gründen erforderlich, ist dort eine Installation mit Installationsmaterial (Klemmen, Schellen, Rohre, etc.) aus Kunststoff vorzusehen. In notwendigen Fluren, Treppenräumen und Räumen der Versammlungsstätte sowie bei sicherheitsrelevanter Leitungsführung sind gemäß aktuell gültigen Regelwerken wie LAR, BauO, SBauVO, VStättVO, etc. und Systemzulassung der Leitungsanlagen selbst Installationsmaterialien (inkl. Befestigungsmaterial) in nicht brennbarer Ausführung zu wählen.
  Darüber hinaus dürfen in den Hohlräumen hinter Bekleidungen aus brennbaren Baustoffen, Kabel und Leitungen nur in Installationsschächten oder Installationskanälen aus nicht brennbaren Baustoffen verlegt werden.

LEGENDE VERTEILUNGSBEREICHE



UV Verteilungsbereiche
Bezogen auf die jeweilige Unterverteilung innerhalb des markierten Bereiches wenn nicht anders angegeben)

INDEX	ÄNDERUNG / ERGÄNZUNG	DATUM	Name	Verteiler
01	Plantstand Anonymisiert	08.04.24	Hie	P/G
03	Anpassungen n. Wolken	13.02.25	Hie	P/G
07	Abgabe Ausführungsplanung, Erarbeitung Prüfamerkungen	27.08.24	Hie	P/G





Bauherr(in):
Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW Köln

Nutzer / Mieter(in):
Technische Hochschule Köln

Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW
Köln
Domstraße 55-73
D - 50668 Köln
Telefon: +49 221 35660 - 0
Telefax: +49 221 35660 - 999
E-Mail: k.poststelle@blb.nrw.de
Internet: www.blb.nrw.de

Projekt:	Technische Hochschule Köln Campus Deutz Ersatzneubau Gebäude E
GWP-Projektnummer: 10-12-2034-18-003	
Wirtschaftseinheit / Liegenschaft: WE2034	Technische Hochschule Köln Betzdorfer Str. 2
Objekt/Bauwerk/Gebäude GE0007	Gebäude E
Objekt-Bauwerks-Gebäudeteil	Liegenschaftsbezeichnung / Liegenschaftsbezeichnung
Planbezeichnung/Darstellung: Grundriss Ebene 08/09 Parkhaus P2, Installationsplan Teil 2 Elektro-, Kommunikation, Sicherheits-, Informationstechn. Anlagen	Bauteil / Trakt: Gebäude E Geschoss / Anlage: Ebene -1
Planeschlüssel: 2034_FHE_5_GR_P2-2_08_ELA_04_F	Planinhalt: Grundriss
Dateipfad:	
Modell-Name: Model Layout-Name: Layout Plot-Tag: Hie	Photostattstelle: Datum/Autor: Hie Fachbereich: FHE
Änd: Änderung der Einkaufsrichtlinien gem. §79 BauO NRW.	Planinhalt: Ausführungsplanung Blatt-Nr.: 01 Maßstab: 1 : 50 Blattgröße: 1000 mm x 594 mm Plotdatum: 07.04.2025 22:53:34 Index: 04